



Call for Papers
EMISA-Veranstaltungsreihe
Corporate Development
Konzepte – Methoden – Systeme



Sozialinformatik –
Soziale Organisationen
gestalten

Oldenburg, 14. Mai 2004

Sozialinformatik

Die Einführung und Weiterentwicklung von DV-Systemen für die berufliche Praxis der letzten Jahre ist mehr oder weniger spurlos an Anwendern und Benutzern des Sozialbereichs vorübergegangen. Dabei lässt die demographische Entwicklung erwarten, dass Informationstechnologien im Sozialwesen eine zunehmende Bedeutung erlangen. Im Sozialbereich werden Kosteneinsparungen extern vorgegeben, Prozessoptimierungen in Richtung "one point of contact" sind aber auch für die Bürger wünschenswert. Um sich den Herausforderung zu stellen, ist die Anwendung sozialverträglicher Methoden der Technikgestaltung gerade in diesem Bereich besonders relevant.

Ziel der Tagung „Sozialinformatik“ ist der Austausch über vorhandene Anwendungen und Erfahrungen mit Einführungsprozessen, insbesondere im Bereich sozialer Arbeit.

In wissenschaftlichen Beiträgen sollte der Schwerpunkt auf methodischen, inhaltlichen und ökonomischen Gestaltungsempfehlungen für die Praxis liegen. Praktikern wird die Gelegenheit geboten, Erfahrungsberichte vorzustellen und ihre Anforderungen an die Wissenschaft für zukünftige Forschungsarbeiten zu formulieren. Darüber hinaus sollen Kontakte zwischen Herstellern und Anwendern möglich und die Netzwerkbildung unterstützt werden.

Veranstalter

Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven
Fachbereich Sozialwesen (Emden)
Prof. Dr. Karin Luckey
Constantiaplatz 4
26723 Emden
E-Mail: luckey@fho-emden.de
Tel.: +49.(0)4921.8071238

Veranstaltungsort

Ofener Str. 16
26121 Oldenburg
Tel.: 0180 / 567 807-0 (nur aus dem deutschen Telefonnetz)
Tel.: +49.(0)441/ 7708.0

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Fachgruppe EMISA der Gesellschaft für Informatik e.V. (Entwicklungsmethoden für Informationssysteme und deren Anwendung). Mitglieder der veranstaltenden Arbeitsgruppe „Modellierung in soziotechnischen Systemen“ sind u.a. Vertreter der CSC Ploenzke AG, des Institut Arbeit und Technik in Gelsenkirchen, der Deutschen Telekom aus Bonn, der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg in Sankt Augustin; der Fachhochschule Gelsenkirchen sowie von T-Systems in Essen.

Themen

Erwünscht sind Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zum gesamten Themenspektrum des Technikeinsatzes im Bereich sozialer Arbeit und sozialen Managements. Mögliche Themenschwerpunkte sind: Anwendungsbeispiele aus fachlichen Kernbereichen, Unterstützung innerbetrieblicher und zwischenbetrieblicher

Kommunikationsprozesse (public to public-Portale), Online Portale im Bereich sozialer Arbeit, Unterstützung des Lebenslagenkonzepts, Rolle der IT gegen Privatisierungstendenzen, Rolle des Produktivfaktors (Sozial-)Arbeit, Wirtschaftlichkeit versus Wirksamkeit, Accessibility, Software-Unterstützung beim Fallmanagement und für die Planung in der Kinder- und Jugendpflege, Berichte über Beteiligungsformen in IT-Projekten, Sozialmarketing.

Einreichung von Beiträgen

Reichen Sie bitte Ihre Themenvorschläge (bis zu acht Seiten, Times Roman, 12“, inkl. Abbildungen) als Word-Datei per EMail an <luckey@fho-emden.de > ein.

Wichtige Termine

29.02.2004 Einreichung von Beiträgen
31.03.2004 Benachrichtigung über die Annahme oder Ablehnung
15.04.2004 Ablieferung der Vortragsfolien und des fertigen Manuskriptes (Druckversion)

Programmkomitee

Dr. Lothar Beyer, IAT Gelsenkirchen
Prof. Dr. Reiner Clement, FH Bonn-Rhein-Sieg
Dr. Detlev Frick, T-Systems
Prof. Dr. Andreas Gadatsch, FH Bonn-Rhein-Sieg
Dipl.-Kfm Jens Juszczyk, FH Bonn-Rhein-Sieg
Prof. Dr. Karin Luckey, FH Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven
Dr. Irene Maucher, Deutsche Telekom
Dr. Hansjürgen Paul, IAT Gelsenkirchen und FH Gelsenkirchen
Dipl.-Inf. Christiane Rudlof, CSC Ploenzke AG

Tagungshomepage

Homepage für alle Tagungen: www.emisa.org

Kostenbeitrag für Teilnehmer

Bei Anmeldung wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 30,- € fällig, der auf das Konto 101417806, Nord LB: BLZ: 250 500 00 der Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven zu überweisen ist (Verwendungszweck: „GI-Tagung“). Studierende zahlen 15,- €. Abmeldungen bis 14 Tage vor Beginn der Tagung sind kostenfrei möglich. Ersatzteilnehmer sind möglich.

Anmeldung

Sie können sich schriftlich oder per EMail unter folgender Adresse anmelden:

Fachhochschule Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven
Fachbereich Sozialwesen
Constantiaplatz 4
26723 Emden

<luckey@fho-emden.de>

Tagungsbericht

Zur Tagungsreihe „Corporate Development. Konzepte – Methoden – Systeme“ ist eine Buchpublikationen mit ausgewählten Beiträgen der drei Tagungen in aktualisierter Langfassung geplant.